

Ein Tag in Sine City

Das Weslinger Dorf >>>>abgeschlossen/fortsetzung folgt<<<< es wird etwas passieren

Von Jeackiie

Kapitel 9: Final Countdown

Final Countdown

Ronny merkte wie er immer schwächer und schwächer wurde, er hörte genau wie sein Blut aus ihm heraus gesaugt wurde genau wie das sein gegenüberliegendem ex-bester freund. Er hatte Fehler gemacht das weiß er aber war das nun wirklich sein ende.

« Verdammt, ich hatte vor mich zu entschuldigen, für alle meine Fehler die ich begangen habe... Thomas... Daniel... und Jasmin es tut mir so leid. » dachte Ronny, bevor er bewußtlos wurde und seine Kräfte geschwunden sind.

“Oh uhh nein.” Sprach Daniel mit seiner letzten Kraft, und verlor ebenso sein Bewusstsein.

« Das war wohl jetzt mein letzter Tag im lebenden da sein » dachte Daniel sehr schwächlich.

Ed hingegen machte die Tür nun ganz auf, und grinste breit in sie hinein, seine Mädchen waren schon immer sehr ordentlich gewesen wenn es um morden geht.

“ Sie werden bald zu uns gehören ihr könnt jetzt aufhören ihr beiden süßen” lachte Edward ohne ein Ton.

“Wir sind aber noch nicht satt” kam es von beiden nackten jungen Frauen.“Wir wollen mehr” verlangte Mandy.

“Nein das muss reichen wir wollen sie doch nicht umbringen oder wir wollen doch nur neue Leute in unsere Stadt bald könne wir hier raus, und in die Stadt der Menschen unsere kleinen Fressorgien feiern.” meinte ed heiter da er kurz vorm Ziel seiner träume war. Endlich in die Menschenwelt zu gehen dazu brauchten sie nur zwei neue Vampire. Thomas wäre zwar überflüssig, aber was solls einer Mehr oder weniger ist auch nicht so schlimm.

Währendessen bei den dreien da unten.

« Verdammt, was ist den das? Wo her kommen die den her. Ich dachte zwar schon das sie nicht ganz normal sind aber das geht über mein verstand hinaus. Sie sind echte Vampire» dachte Thomas voller entsetzen und Wisch geschickt Carl's angriff mit der Axt aus.

"Daneben du Tran tüte" zischte Carlos und setze jetzt auch zum Angriff an. Es wurde für Thomas immer brenzlicher. Ein verrückter mit Ne Axt und ein Muskelklops mit einem Messer das wurde immer besser dachte sich Thomas innerlich.

Er stopfte das Foto von ihn und Jasmin in der Hosentasche, und zerschlug die Whisky Flasche so das er sie als Waffe benutzen konnte.

Er schnellte hinter einen Tisch um Deckung zu kriegen, was ihn aber nicht viel brachte, den Carl zerschlug den Tisch in zwei mit seiner Axt.

" Na angst Hosenscheißer" fragte Carl und hob die Axt zum erneuten Schlag. Carlos schlich sich von hinten an Thomas heran um ihn dann zu Atterkieren.

"Vergiß es junge von so einen wie dir Hab ich keine angst" meinte der schwarzhaarige junge Mann und beobachtete seine Umgebung.

"Solltest du aber " grinste Carlos und setze zum Angriff an. Thomas Wisch gescheit aus so das, anstatt er, Carlos den Axt Schlag seines Bruders ab bekam.

"Aua, die Trottel du sollst nicht mich aufspießen, sondern den Dreckskerl" zischte Carlos seinen jüngeren Bruder an.

"Entschuldigung der junge ist einfach zu schnell" meinte Carl mit einer Unschuld's Miene.

"Oder du zu langsam " mischte sich Thomas ein. Und nutze die Situation um Carl außer Gefecht zu setzen. Thomas nahm seine zerbrochene Whisky Flasche und setze zum Schlag an er traf Carl an der kehle, und schlitzte sie ihn auf.

"Arggggghhh" schrie Carl überrascht auf, und ließ die Axt fallen. Die mit einen kauten bum auf den Boden krachte.

Carl hielt sich verblüfft die kehle fest um so die Blutung zu stoppen was ihn aber nicht gelang, er fing an zu röcheln und spuckte Blut das er einst noch getrunken hatte.

Carlos konnte nicht mehr reagieren dann der Anblick seines Bruders, ließe ihn förmlich erstarren. Thomas nutze seine Chance und schmiß die zerbrochene Whisky Flasche weg stadessen, nahm er die Axt von Carl.

"Du verdammtes Schwein " schrie Carlos ihn an, und löste damit seine starre auf.

Er stürzte auf Thomas mit seinen Messer zu, ohne auch noch ansatzweiße, auf seine

Deckung zu achten den ersten Stich des Messers konnte er nicht mehr rechtzeitig ausweichen, und so erwischte es ihm am rechten Oberarm.

Doch Thomas verzog keine Miene, den er kannte keine schmerzen mehr nicht nach dem was er alles erlebt hatte.

« Guter Zug, aber du paßt nicht auf deine Deckung auf, tja ist wohl dein Fehler wen Mann sich von Gefühlen lenken läßt» dachte sich Thomas wissend das er lebend den raum verlassen würde.

Nun schlug er zu mit der Axt er holte aus und bohrte mit der Axt, tief in Carlos Brust. Das Blut spritzte ihn förmlich entgegen, und hinterließ eine riesen Sauerei.

“Pech für dich” meinte der schwate monoton.

Carlos schaute ihn nur fassungslos an, und brach zusammen.

“Wir werden wider Kommen du Mistkerl, wir werden dich finden” krächzte Carlos, und röchelte wie wild.

“Das glaub ich auch aber in der Hölle junge, wer weiß, vielleicht bist du bis dahin ja schon besser geworden” meinte Thomas verächtlich. Dabei zog er die Axt, aus ihn heraus und verlies das lokal.

« Ich kann den beiden sicher nicht mehr helfen aber das spielt jetzt auch keine rolle mehr, ich muss schleunigst von diesen Gott verdammten ort weg» dachte Thomas mit einem Ziel, so schnell wie möglichst von hier zu verschwinden.

Er fing an zu rennen, den es war schon dunkel geworden er schätze es war bereits so um die 21 Uhr.

Ed, Mandy und Aili gingen währenddessen, nach unten um zu sehen wie weit die beiden Brüder waren mit den typen, anstatt Thomas tot oder blutleer zu sehen sahen sie die beiden Brüder in einer Blutlache von ihnen liegen,

“ Verdammt können die Idioten den gar nichts” fluchte Edword, und besah sich die Schweinerei.

“ Tja die können doch nur eins und zwar sich gegenseitig die fresse einschlagen” meinte Aili, dabei leckte sie einen tropfen Blut von ihren Lippen.

Mandy ging zu Tür, und sah in der Dunkelheit.“Was jetzt sollen wir ihn zurückhohlen” wollte Mandy wissen, ohne sich auch nur zu ed umzudrehen.

“Nein wir finden ihn schon die Welt ist klein” pfiiff ed gereizt, “und er ist eh schon so gut wie am Ausgang wir können diese Stadt nur verlassen wen alle Vampire leben.” Endete ed sein Vortrag.

« Wir kriegen dich schon ich kann dich wittern du gehörs auch bald zu uns mein junge sehr bald sogar» dachte ed bei diesem Gedanken schlich sich ein lächeln auf seine Lippen.

Thomas war schon sehr nah am Ausgang aber er drehte sich nicht einmal um. Er wollte nur noch weg, weg von diesem Ort.

Fortsetzung folgt.

So das war er nun der vorletzte Teil von Sine City der nächste kommt auch ganz bald darauf könnt ihr euch verlassen.

Liebe grüße Jeackkie